

## Platz 2. in der Mannschaftswertung

Gleich vier Teams des MSC Wahlscheid gingen beim vierten Lauf zur Gleichmäßigkeit auf der Nürburgring-Nordschleife an den Start.

**Wahlscheid (gw).** Aufgrund des typischen Eifelwetters, es nieselte und die Fahrbahn war extrem rutschig, entschied sich die Rennleitung nach einer Startverzögerung von 30 Minuten dann aus Sicherheitsgründen, den „Preis um die Erftquelle“ unter gelber Flagge zu starten. Alle 154 Teilnehmer mussten somit die erste Runde mit Überholverbot und mäßiger Geschwindigkeit absolvieren. Die Teams konnten sich so die 20,83 Kilometer lange Strecke mit ihren widrigen Bedingungen ansehen und einprägen. Bei der Einstiegerserie zum Rundstreckensport kommt es nicht so sehr auf den schweren Gasfuß als auf fahrerische Konstanz an.

Schließlich müssen auf mehr als 20 Kilometern die gesetzten Zeiten bis auf die



■ Den Pokal für den zweiten Platz in der Mannschaftswertung brachten die Wahlscheider mit vom vierten GLP-Lauf.

FOTO: HILDEGARD BÖHM

1/100 Sekunde genau bestätigt werden.

Stefan und Susanne Kusch belegten auf ihrem grünen Citroen AX mit 3,5 Zehntelsekunden Abweichung den dritten Platz. Als zweitbestes Wahlscheider Team platzierten sich Klaus-Dieter und Holger Überschar mit 4,3 Zehntel Abweichung auf Platz sechs. Mit 7,7 Zehntel Abweichung belegten Rolf und Andrea Derscheid bereits Platz elf.

Das zeigt, wie eng der Kampf um die vorderen Plätze in der GLP geworden ist. Nach mehr als einem Jahr Abstinenz griffen auch Herbert und Nicole Weynand wieder mit in das GLP Geschehen ein.

Lohn war ein Platz im vorderen Mittelfeld. Diese guten Platzierungen der Wahlscheider Teams reichten dann aus, um den zweiten Platz in der Mannschaftswertung mit ins Aggertal zu holen.